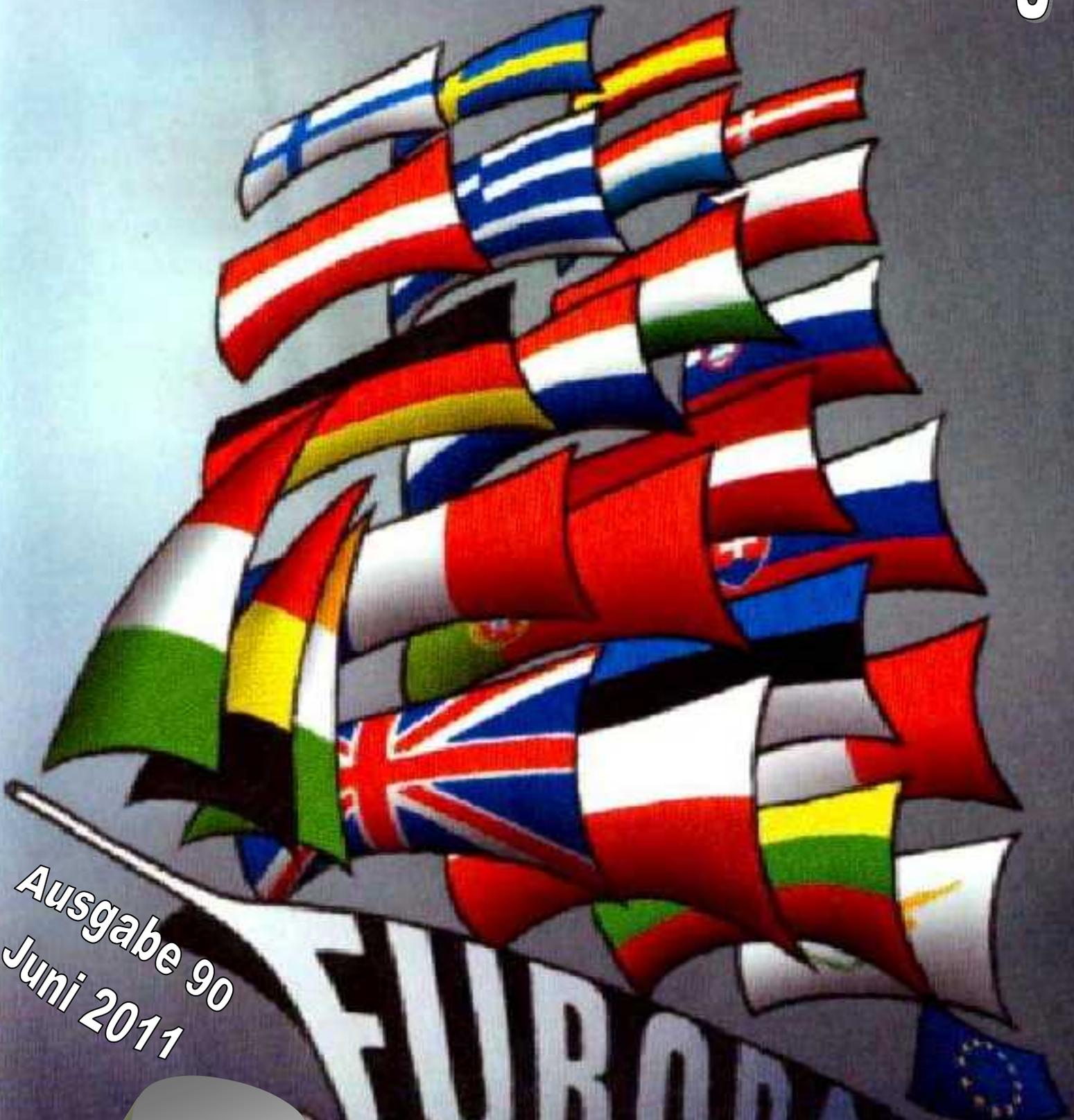


EUROPA-UNION KV-Hammelburg



Ausgabe 90
Juni 2011

EUROPA Spiegel

TERMINE

Datum / Uhrzeit	Veranstaltungen – Hinweise – Erläuterungen
Jeden 1. Samstag im Monat: 10:00 bis 12:00 Uhr	Sprechstunde im Europa-Haus am Viehmarkt
Fr 01.07.2011 19:00 Uhr	Mitgliederversammlung 2011 – siehe Einladung Seite 3 Landgasthof Brust Obererthal
Do 14.07.2011 13:30 Uhr	Siegerehrung Europäischer Wettbewerb 2011 Bezirk Unterfranken Frobenius-Gymnasium Hammelburg
Di 02.08.2011 14:00 Uhr	APG – Exkursion „Internationales Jahr der Wälder“ mit Forstamtsrat a-D. Karl Fuchs im Fuchsstädter Wald mit anschließender Brotzeit in einer Jagdhütte (siehe Einladung Seite 8 – Anmeldung bis zum 15. Juli abgeben!)
So ÷ Fr 04./09.09.2011	Spätsommerreise nach Zell am See / Österreich (6 Tage) Reiseleiter Dieter Lotze
Di 13.09.2011 7:00 Uhr	APG – Fahrt nach Speyer Thema: „Die Salier – Macht im Wandel“, Besuch der Ausstellung und Domführung - Leitung: Dieter Galm (siehe Einladung Seite 8 – Anmeldung bis 15. August abgeben!)
Di 20.09.2011 15:30 Uhr	Ausgabe der Abo-Karten für die Theater-Saison 2011/12 in Schweinfurt im Europa-Haus Organisation Ingrid Scherpf (Tel. 09732-4161)
Di 06.10.2011 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A
Di 11.10.2011 19:00 Uhr	APG - Dämmerchoppen zum Thema: 125 Jahre Automobil – (geplant !)
Oktober 2011 (exakter Termin steht noch nicht fest)	Ausstellungseröffnung Siegerarbeiten Europäischer Wettbewerb 2011 bei der Regierung von Unterfranken in Würzburg
Fr ÷ Mo 04./07.11.2011	Städtereise nach Istanbul / Türkei (4 Tage) Reiseleiter Dieter Lotze (siehe Ausschreibung)
Di 08.11.2011 19:00 Uhr	APG - Dämmerchoppen - aktuelle Themen zur Europapolitik
Fr ÷ Sa 25./26.11.2011	Bundeskongress der Europa Union Deutschland in Berlin (nur für Delegierte)
Fr 25.11.2011 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A
Sa ÷ So 26./27.11.2011	Weihnachtsmarkt Hammelburg - Tag der offenen Tür im Europahaus Informationen über Europa
So 04.12.2011 10:00 Uhr	APG - Politischer Frühschoppen - aktuelle Themen zur Europapolitik
Di 13.12.2011 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gemischtes Abo Rang A

Theater- und Konzertfreunde der Europa-Union – Neue Saison 2011 / 12

Auch in der neuen Saison werden die Veranstaltungen im Schweinfurter Theater wieder besucht. Zu den 10 Veranstaltungen des Gemischten-Abos fährt wieder ein Bus nach Schweinfurt. Wenn Abo-Nehmer verhindert sind, besteht die Möglichkeit diese freien Plätze von Interessierten zu nutzen. Bitte rufen Sie bei Ingrid Scherpf unter Telefon 09732 – 4161 an und fragen rechtzeitig an, ob Plätze zu bestimmten Veranstaltungen frei sind. Neue Abo-Nehmer sind herzlich willkommen. Bitte bis 25. Juni 2011 melden

Nr.:	Art	Titel	Ensemble	Termin
1	Musikshow	Soulfoot - The Show	Fliegende Bauten Hamburg	Do. 06.10.2011
2	Komödie	November	Theater an der Kö Düsseldorf	Fr. 25.11.2011
3	Musical	A Christmas Carol - Eine Weihnachtsgeschichte	Euro-Studio Landgraf Titisee-Neustadt	Di. 13.12.2011
4	Schauspiel	Der Blaue Engel	Euro-Studio Landgraf Titisee-Neustadt	Sa. 21.01.2012
5	Ballett	Aterballetto	Fondazione Nazionale della Danza Reggio Emilia (Italien)	Fr. 10.02.2012
6	Oper	Rigoletto	Opernfestival und Sinfonetta Vidin (Bulgarien)	Do. 08.03.2012
7	Lustspiel	Mina von Barnhelm	Fränkisches Theater Schloss Maßbach	Mi. 21.03.2012
8	Musikstück	Dreigroschenoper	Deutsches Theater Göttingen	Sa. 21.04.2012
9	Ballett	Bayrisches Staatsballett 2 - Junior Company	Tanztheater München	Do. 10.05.2012
10	Musikabend	Love me Gershwin	Stadtheater Fürth	Mi. 20.06.2012

Für weitere Kultur- und Informationsfahrten, die kurzfristig ins Programm aufgenommen werden, beachten Sie bitte die Ausschreibungen in der Tagespresse bzw. unsere Internet-Seite unter www.eu-hammelburg.de außerdem werden im Laufe des Jahres noch Europäische Seminare und Vorträge angeboten.

Herausgegeben von der Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V. Viehmarkt 5, 97754 Hammelburg, Postfach 1115
Telefon / Fax (Europa-Haus): 09732-785614 **email: europa-haus@online.de**

Vorsitzender	Hans-Dieter Scherpf	Georg-Horn-Str. 11	97762 Hammelburg	Tel.:09732-4161
Stellv. Vorsitzende	Dieter Lotze	Frühlingsstr. 16	97727 Fuchstadt	Tel. 09732-5237
	Gudrun Kleinhenz	Seeshofer Str. 77	97762 Hammelburg	Tel. 09732-1707
Schatzmeister	Anton Köhler	Bonifatiusstr. 11	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4660
Geschäftsführer	Rudolf Romanczyk	Amselweg 10	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4990
Gestaltung	Josef Schellenberger	Weberstr. 56	97762 Hammelburg	Tel. 09732-79312
				Fax: 79313

EUROPA-UNION Kreisverband Hammelburg e.V

Postfach 1115, 97754 Hammelburg
Tel / FAX: 09732 - 785614,
E-Mail: europahaus@online.de



<http://www.eu-hammelburg.de>

Hans-Dieter Scherpf (1. Vorsitzender)
Georg-Horn-Str. 11, 97762 Hammelburg
Tel.: 09732 - 4161,
E-Mail: h-d.scherpf@online.de

Einladung

zur Mitgliederversammlung 2011

Termin: Freitag, den **01. Juli 2011** um **19:30 Uhr**

Ort: Landgasthof Brust in Obererthal

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Hans-Dieter Scherpf
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft als Power-Pointe-Präsentation
4. Bericht der Jungen Europäer (Vorsitzender Sebastian Kleinhenz)
5. Kassenbericht von Schatzmeister Toni Köhler
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge aus dem Kreis der Mitglieder
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Ausblick zu den Reisen und Veranstaltungen 2011 (stellvertr. Vorsitzender Dieter Lotze)
11. Verschiedenes
12. Schlusswort des 1. Vorsitzenden
13. Europahymne

Damit möglichst viele unserer Mitglieder an der Versammlung teilnehmen können, wird ein Bus eingesetzt. Die Fahrt ist wie jedes Jahr kostenlos.

Die Abfahrtszeiten sind:

- 18:15 Uhr ab Berliner-Platz Bad Kissingen
- 18:35 Uhr ab Haltestelle Fuchsstadt
- 18:45 Uhr ab Industriegebiet / Fa. Herterich, Westheim
- 18:50 Uhr ab Berliner-Strasse / Autohaus Sell, Hammelburg
- 19:00 Uhr ab Busbahnhof Weihertorplatz, Hammelburg
- 19:05 Uhr ab Haltestelle Einkaufsmarkt Lidl, Hammelburg

Alle Teilnehmer erhalten einen Verzehrbon über 3,- Euro

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen

Die Vorstandschaft

i.A. Hans-Dieter Scherpf

1. Vorsitzender

Europäischer Wettbewerb 2011

HAMMELBURG. Prämierte Europa-Arbeiten Siegerehrung. Schüler von der Grundschule, der Mittelschule und des Gymnasiums aus Hammelburg stellen 5 Bundes- und 19 Landessieger.



Beim Europäischen Schulwettbewerb 2010 / 11 hielten diesmal 19 Landes- und 5 Bundessieger von der Grundschule, der Mittelschule und dem Frobenius Gymnasium aus Hammelburg die Europa-Fahne hoch. Sie wurden zusammen mit den Vertretern der verschiedenen Schulen, Gabriele Emmert, Christoph-Rupert Schneider, Ingeborg Hoffmann, Claudia Albrecht-Schübel und Ingo Schneider vom Europa-Union Kreisverband Hammelburg im Europa-Haus empfangen.



Geschenküberreichung von Doris Tobisch (re) und Hans-Dieter Scherpf (li) an die 5 Bundessieger 2010 / 11: Paula Hepp, Lukas Baden, Lukas Gößmann-Schmitt, Melissa Winter und Rabea Schaupp.

Frauenforum 2011 „Kinderbetreuung ab null Jahre“

Europa-Abgeordnete Kerstin Westphal entfachte anregende Diskussionen beim Frauen-Forum der Europa-Union

EUROPA-HAUS Die beiden Vorstandsmitglieder der Europa-Union, Gudrun Kleinhenz und Rita Schaupp, hatten zur Frauen-Vortragsreihe „Frauen in der Politik“ eingeladen. Kerstin Westphal setzte mit ihrer roten Lockenmähne und dem smaragdgrün leuchtenden Designermantel optisch ein Ausrufezeichen unter den überwiegend dezent ge-



kleideten Teilnehmerinnen. Das Auftreten der redogewandten Politikerin zeugte von großem Selbstbewusstsein. „Trotz Renate Schmitt oder Angela Merkel sind Frauen in der Politik die Minderheit“, forderte sie zu mehr politischem Engagement auf. Rund 30 Prozent betrage derzeit der Frauenanteil im Deutschen Bundestag und im Europäischen Parlament



Weihnachten 2010

EUROPA-HAUS

Bei Kaffee und Kuchen feierten die Mitglieder der Europa-Union die Adventszeit im Rahmen des Hammelburger Weihnachtsmarktes.

Bewirtet haben die Gäste die Frauen der Vorstandschaft.



Klimaschutz geht alle an

Misereor-Expertin referiert über die Folgen



Klimaschutzfachreferentin Anika Schröder von Misereor veranschaulicht die Auswirkungen der Klimaerwärmung auf die Entwicklungsländer und erläutert, was wir dagegen tun können.

Europa-Union, Katholischer Frauenbund, Kolpingfamilie und der Lebenswelt-Laden in Hammelburg hatten anlässlich der Misereor-Fastenkollekte zur Veranstaltung „Die Folgen der Klimaerwärmung für die Entwicklungsländer“ einge-

laden. Referentin Anika Schröder von Misereor machte klar, was das Thema mit den Menschen in den Industrieländern zu tun hat. Ebenso, wie vor Ort gegengesteuert und geholfen werden kann. Die Klimaerwärmung stamme hauptsächlich aus den Industrieländern in Nordamerika und Europa, aber auch Australien, betreffe aber die Entwicklungsländer viel direkter. „Bei uns kommt der Umweltschutz erst ins Blickfeld, wenn es uns wirtschaftlich gut geht. Die Armen in den Entwicklungsländern verlieren aber durch Dürren, Wirbelstürme sofort und langfristig ihre Lebensgrundlage“, erläuterte Schröder.

Wichtig sei, bis 2050 die globale Erwärmung auf zwei Grad Celsius zu begrenzen. Sonst würden durch Gletscherschmelzen und Dürren 2050 nach einer Studie der Oxford Universität 150 Millionen Klimaflüchtlinge in die noch begünstigten Gebiete wie etwa Europa strömen.

Schröder appellierte an die Zuhörer, selbst aktiv zu werden. Als kritischer Verbraucher sollten sie fair gehandelte oder ökologisch produzierte Waren bevorzugen. Sie dankte für die Spenden der Anwesenden, von Europa-Union und Kolpingfamilie. Das Geld werde für ein Projekt in der Sahelzone verwendet.

Musterland im hohen Norden

Europa-Union-Vortrag zum Dämmerchoppen am 08.02.2011

(si) Die Europa-Union Hammelburg hatte bei dem sogenannten Dämmerchoppen, Estland als Thema gewählt. Dieser baltische Staat ist im Jahr 1994 der Europäischen Union und der Nato beigetreten. Anlass für die Themenwahl ist die Einführung des Euro in Estland am 1. Januar dieses Jahres.

Als siebzehntes Land ist Estland in der Europäischen Währungsunion aufgenommen und damit vor anderen europäischen Staaten der Union, die noch nicht die Kriterien für die Aufnahme in der Währungsunion erfüllen oder möglicherweise diesen Schritt nicht tun wollen. Dieses kleine Land mit 1,3 Millionen Einwohnern nahm die Gelegenheit wahr, die nach dem Zweiten Weltkrieg scheinbar endgültig verloren geglaubte Selbstständigkeit als Nationalstaat zurückzuerlangen und kündigte nach dem Zusammenbruch des sowjetischen Imperiums im Jahr 1990 gegen den Protest Moskaus, die erzwungene Mitgliedschaft als Sozialisti-

sche Sowjetrepublik Estland im Sowjetblock auf.

Außerordentlich erfolgreich reorganisierte sich Estland als Demokratie, den westlichen Werten verpflichtet. Schnell zeigte sich nicht nur der wirtschaftliche Erfolg. Die Esten entdeckten ihre eigene Kultur und Geschichte neu, erkannten den Tourismus als Wirtschaftsfaktor. Eine neue Zeit begann für dieses von der Natur so begünstigte Land mit der Öffnung nach Westen.

Estland ist eng mit den skandinavischen Ländern verbunden, besonders mit dem Volk der Finnen. Nach dem Abzug der russischen Militärmacht und Zivilverwaltung verstanden es die Esten, mit der starken im Land verbliebenen russischen Minderheit umzugehen. Die von den Sowjets planmäßig verfolgte Russifizierung der Esten fand ein Ende, bei der Moskau sein Gesicht wahren konnte und gewaltsame Auseinandersetzungen unterblieben.

Edgar Hirt und Dieter Galm stellten abwechselnd im lockeren Vortrag dieses Musterland im Norden vor. Nicht vergessen wurde im Rückblick die Christianisierung und die Durchdringung des Landes durch den Deutschen Ritterorden ab Ende des 13. Jahrhunderts, den Schweden, Dänen und dem Städtebund der Hanse. Viele Jahrhunderte der Fremdherrschaft standen den Esten ins Haus.

Als besonderer Gast an diesem Abend war der Landesgeschäftsführer der Europa-Union Bayern, Johannes Lindinger. Er griff das Thema des Europäischen Rates bei dessen letzter Sitzung auf: Energiepolitik. Johannes Lindinger, Experte für alle im globalen Zusammenhang mit Energieversorgung drängenden Fragen, öffnete den Zuhörern Augen und Ohren für dieses die Zukunft aller Industriestaaten entscheidende Politikfeld.

Aufruhr in der Arabischen Welt

Dämmerchoppen des APG mit Ullrich Feldmann

HAMMELBURG. Der Arbeitskreis Politik und Gesellschaft (APG) der Europa-Union Kreisverband Hammelburg, veranstaltete einen Dämmerchoppen mit Vortrag am Dienstag, 1. März, 19 Uhr im Europa-Haus am Viehmarkt. Referent an diesem Abend war Ullrich Feldmann, Bad Kissingen.



Das Thema des Vortrages, mit Grafiken und Bildern gestützt, hieß „Aufruhr in der Arabischen Welt“.

Ullrich Feldmann stellte die brisanten politischen Umbrüche der jüngsten Zeit von Marokko bis in den Libanon, Syrien, Jordanien, Bahrain, Jemen und Jordanien vor. Er ging auf die voraus liegenden geschichtlichen Entwicklungen dieser Staaten ein. Dieser geschichtliche Weg den Zuhörern nahegebracht, erlaubt ein besseres Verständnis und eine gründlichere Bewertung der gegenwärtigen politischen Umbrüche in diesen plötzlich und überraschend

instabilen Ländern der islamischen Welt. Die Zusammenbrüche oder Beinahe-Zusammenbrüche durch politischen Wandel dieser bis vor kurzem mit eiserner Hand diktatorisch regierten Staaten, sind eine enorme Herausforderung für die Gemeinschaft der europäischen Länder. Auch darauf ging Ullrich Feldmann ein.

Ullrich Feldmann nahm die Zuhörer an diesem Abend in dieses brennende Thema mit. Die Moderation hatte Dieter Galm vom APG der Europa-Union.

60. Landesversammlung der Europa Union Bayern in Hammelburg



HAMMELBUEG - Viel Lob erhielten die Organisatoren des Hammelburger Kreisverbandes von den aus ganz Bayern angereisten Delegierten über die mustergültige Ausrichtung der Landesversammlung.

Das vielseitig ausgestaltete Jubiläumsprogramm begann mit den Grußworten von Landrat Thomas Bold, der vor allem die beiden besonders aktiven Kreisverbände seines Landkreises, Hammelburg und Bad Kissingen herausstellte. Er wünschte den Delegierten in der ältesten Weinstadt Frankens gute Gespräche und Beschlüsse. Der Bezirkstagspräsident von Unterfranken Erwin Dotzel wies auf die vielen erfolgreichen Partnerschaften unterfränkischer Städte und Gemeinden mit dem französischen Departement Calvados hin und ergänzte, dass erste Kontakte für eine weitere Bezirkspartnerschaft mit der italienischen Provinz Treviso aufgenommen wurden. Der Generalkonsul der Republik Ungarn Thomas Mydlo

erwähnte die Aufgaben und Ziele die die derzeitige ungarische Ratspräsidentschaft zu bewältigen habe.

Als Gastgeber der Landesversammlung dankte der Bezirks- und Kreisvorsitzende Hans-Dieter Scherpf dem Landesvorstand für den Beschluss und das Vertrauen die 60. Landesversammlung im Jubiläumsjahr nach Hammelburg zu vergeben. Er erinnerte daran, dass der Hammelburger Kreisverband das zweite Mal Ausrichter sei. Von Unterfranken als stärkster Bezirksverband in Bayern gehen seit Jahren viele Impulse für das geeinte Europa aus.

Mit dem Konsul für Politik und Wirtschaft Todd Huizinga ist es gelungen einen hervorragenden Kenner der europäisch-amerikanischen Beziehungen zu gewinnen. In seinem Festvortrag „Europa und die USA: Es geht um die ganze Welt“ wies er darauf hin, dass in den USA noch großer Informationsbedarf über die Europäische Union bestehe. Man arbeite wohl schon seit vielen

Jahren, vor allem in der NATO, vertrauensvoll zusammen. Trotzdem gäbe es in vielen Fragen noch erhebliche Meinungsverschiedenheiten, besonders in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Gerade in dieser Frage müsste Europa mit einer Stimme sprechen, was durch den Lisabonner Vertrag in der Person der Außenbeauftragten Catherin Ashton jetzt möglich sei. Auch erhält die europäische Währung, der EURO als Konkurrenz zum amerikanischen Dollar noch nicht die ihr gebührende Aufmerksamkeit.

Im Arbeitskreis „Die Zukunft der europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik“ referierte die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses Dr. hc. Susanne Kastner und Oberst Reinhard Barz, Leiter des VN Ausbildungszentrums an der Infanterieschule Hammelburg.



Im Arbeitskreis „Der Euro – Trotz Krise - eine Erfolgsgeschichte?“ konnte als Referent Dr. Eric Mayer von der Universität Würzburg gewonnen werden. Über den Inhalt und die darauf folgende Diskussions-

beiträge berichteten im Plenum der Landesversammlung der Leiter des Büros des Europäischen Parlaments in München, Jochen Kubosch und der Stellvertretende Landesvorsitzende Edgar Hirt .

Einstimmig wurde eine Resolution der Europa Union Bayern BILANZ UND AUFBRUCH – UNSER ZIEL BLEIBT EUROPA, verabschiedet

In seinem Schlusswort lobte der Landesvorsitzende Markus Ferber, Mitglied des Europäischen Parlaments den Kreisverband Hammelburg für den erfolgreichen Verlauf und die gute Organisation der Landesversammlung. Er bat die Delegierten auch weiterhin die europäische Idee den Bürgern zu vermitteln. Nach der Europa Hymne reisten die Gäste mit bester Erinnerung und einem Bockbeutelgeschenk aus der Weinstadt Hammelburg in ihre Heimatorte zurück.

Bei den Wahlen wurden aus Hammelburg Edgar Hirt zum stellvertr. Vorsitzenden, Sebastian Kleinhenz in den weiteren Vorstand und Dieter Lotze zum Kassenprüfer überzeugend gewählt.



DUMONT - Preis Hohe Auszeichnung für Edgar Hirt

HAMMELBURG Am Rande des Bürgerforums kam für Edgar Hirt, Hammelburger Urgestein der Europa-Union, überraschend die Auszeichnung mit dem „Rudolf-Dumont-Du-Voitel-Europa-Preis“ durch den Landesvorsitzenden Markus Ferber.



Seit zehn Jahren wird der Preis jährlich vergeben für die Förderung des Europagedankens. Er wurde in Anwesenheit des 94-jährigen Preisstifters, Rudolf Dumont Du Voitel, übergeben.



Risikofaktoren für Herz und Hirn

EUROPA-HAUS. Im Rahmen des AGP - Dämmerchoppens referierte Dr. med. Reinhard Schaupp vom Präventionszentrums Hammelburg über die klassischen Risikofaktoren für Schlaganfall und Herzinfarkt.

Herzkreislaufkrankungen sind in Deutschland die häufigste Todesursache, verantwortlich für ein

hohes Maß an Invalidität und verursachen enorme Krankheitskosten. Er zeigte entsprechende Vermeidungsstrategien auf, berichtete darüber hinaus über neu entdeckte Krankheitsfaktoren, Ergebnisse der Präventionsforschung und deren Relevanz für die Lebensgestaltung.



Französische Schüler aus Mirecourt zu Besuch im Europa-Haus

HAMMELBURG. Eine Woche Schüleraustausch mit dem Lycée Jean Baptiste Vuillaume aus Mirecourt und dem Frobenius-Gymnasium in Hammelburg.

Der Kreisvorsitzende der Europa-Union Hammelburg Hans-Dieter Scherpf begrüßte die französischen Gäste und besonders den neuen Leiter des Frobenius-Gymnasium Herrn OStD Helmut Schreiner.

H-D. Scherpf informierte über die Arbeit der Europa-Union und Ehrenvorsitzender Edgar Hirt über die Europäische Gemeinschaft. Um zu testen, wie gut man über Europa informiert ist, führte Hirt ein kleines Europa-Quiz mit den französischen Schülerinnen und Schülern

durch. Dabei überraschten die französischen Gäste sehr positiv mit ihren vielen richtigen Antworten zu den gestellten Fragen.



Bei Pizza und erfrischenden Getränken wurde in lockerer Gesprächsrunde im Europa-Haus über die anstehenden Probleme der Europäischen Union lebhaft diskutiert.

Die Verantwortlichen der Europa-Union sind der Meinung, dass diese Begegnungen von Schülern sehr wichtig für Freundschaften, aber auch für das Kennenlernen anderer Länder und Leute und derer Gewohnheiten, positive Auswirkungen haben.

Schüleraustausche seitens der Europa-Union auch in Zukunft zu unterstützen, unter dem Motto: „Jugend ist unsere Zukunft in Europa“, ist für Scherpf ein besonders Anliegen.

Zu Besuch auf der anderen Seite des Globus

HAMMELBURG. Fünfundzwanzig Teilnehmer gingen im März auf eine große Reise zum schönsten Ende der Welt, nach Neuseeland.

Trotz des schweren Erdbebens in Christchurch, zwei Wochen vor der Abreise, ließen sie sich nicht davon abbringen den schon länger geplanten Urlaub anzutreten. Um den langen Flug etwas erträglicher zu gestalten, wurde ein zweitägiger Stopp in Singapur eingelegt. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des 5 Millionen Einwohner zählenden Stadtstaates, wie der Orchideengarten, Little India, China Town und Sentosa Island wurden auf einer Stadtrundfahrt erkundet. Weiter führte der Flug dann nach Christchurch/Neuseeland mit einem Zwischenstopp in Sydney. Durch das schwere Erdbeben in Christchurch, das gebuchte Hotel wurde völlig zerstört, musste die Gruppe auf ein Hotel 100 km nördlich ausweichen.

Herbie, unser Reiseleiter, ein Deutscher der sich Neuseeland als zweite Heimat auserwählt hat, war ein Glücksgriff. Er begleitet die Teilnehmer auf der Süd- und Nordinsel. Das vorgesehene, gut geplante Programm konnte wie vorgesehen durchgeführt werden.

Auf der Rundreise ging es über den Arthur's Pass an die wilde Westküste zum Westland Nationalpark, wo sich der Fox- und Franz Joseph-Gletscher bis hinab in die Küstenregion wälzt. Die nächste Tagesetappe führte durch den imposanten Regenwald und dem Haast Pass, den Lake Wanaka und dem Lake Hawea entlang nach Queenstown am malerischen Lake Wakatipu. Von dort ging ein Tagesausflug zu einem der schönsten Fjords der Welt, dem Milford Sound. Bei einer Bootsfahrt bis fast aufs offene Meer hinaus, konnte man die herrliche Naturvielfalt erleben. Bevor die Rundreise weiter auf die Nordinsel ging, wurde noch ein freier Tag in Queenstown eingelegt. Vom Hafen Picton aus führte eine 3 ½ stündige Schifffahrt durch die romantischen Marlborough Sounds nach Wellington, der Hauptstadt Neuseelands. Von dort führte eine weitere Tagesetappe über die Rimutake Berge, eine spektakuläre Straße inmitten von Bergketten nach Martinborough. Dort wurden zwei Wein-

güter besichtigt und bei Weinproben die erstklassigen, von der Sonne verwöhnten Weine verkostet. Zeit war an diesem Tag noch das Nationalmuseum „Te Papa“ zu besichtigen und auf der Strandpromenade zu bummeln. Vom Aussichtsberg Mt. Viktoria, hatte man nach Auslösen des Nebels einen herrlichen Blick auf Wellington.

Der geplante Besuch bei der Außenstelle der Europäischen Union musste leider ausfallen.

Das „heiße Herz“ der Nordinsel, die Geothermalregion von Rotorua war das nächste Ziel.

Die majestätischen Vulkane des Tongariro Nationalparks und der tiefblaue Lake Taupo prägen die Landschaft. Ein Höhepunkt war am Abend der Besuch einer Maori Siedlung, der Ureinwohner Neuseelands mit ihren traditionellen Tänzen und Gesängen und einem „Hangi“, dem Erdofenessen.

Auf der Fahrt nach Auckland ging es noch in das Thermalgebiet Te Puia. Hier schmatzen und fauchen Geysire und heiße Schlamm-pools. Im Art- & Craft Institut konnte man jahrhundertealte Maori Handwerkskunst besichtigen. Die letzten Neuseeländeindrücke konnte man bei einer Stadtrundfahrt durch Auckland, der „Stadt der Segel“ gewinnen.

Im Drehrestaurant des 328 Meter hohen Skytower wurde das Abschiedessen serviert.

Dort verabschiedeten sich die Teilnehmer von Herbie, dem Reiseleiter und dem umsichtigen Busfahrer mit vielen Worten des Dankes. Der Abschied von diesem

Land gewaltiger, abwechslungsreicher Naturszenerie und atemberaubender Schönheit viel allen schwer.

Auf dem Rückflug nach Frankfurt wurde noch ein dreitägiger Zwischenstopp in Sydney eingelegt. Bei einer Stadt- und Hafenrundfahrt konnte man die Highlights kennen lernen.

Ein absolutes Muss für alle Besucher ist ein Tagesausflug in den Blue Mountains Nationalpark. Er begann mit dem Besuch im Wildlife Park. Auch die Fahrt mit der „Scenic Railway“ fehlte nicht auf dem Programm. Leider hatte man an diesem Tag einen Regentag, dem einzigen während der gesamten Rundreise.

Sydney die Stadt der Olympischen Spiele 2000 wurde am letzten Tag auf eigene Faust erkundet. Die gewaltige Skyline hat alle sehr beeindruckt. Die berühmte Oper stand natürlich im Mittelpunkt des Interesses.

Über Singapur mit Zwischenstopp endete die 20-tägige Reise wieder am Flughafen Frankfurt. Vorstandsmitglied Ernst Deier machte sich zum Sprecher der Reisegruppe und dankte Reiseleiter Edgar Hirt mit den Worten: Das war ein Meisterstück an Organisation und Durchführung. Er wünschte ihm auch weiterhin gute Gesundheit damit er noch einige Reisen dieser Qualität mit vielen Eindrücken über Land und Leute für den Kreisverband Hammelburg organisieren könne.

Die Reisetilnehmer werden sich zu einem Wiedersehen im Juli treffen um nochmals diese unvergessliche Reise in Wort und Bild nacherleben zu können.



Die Bezirksversammlung der Europa-Union Unterfranken in Bad Kissingen

BAD KISSINGEN Die Bezirksversammlung der Europa-Union Unterfranken fand am Samstag, den 7. Mai 2011 im katholischen Pfarrzentrum in Hausen statt.

Nach der Begrüßung der 37 Delegierten aus dem ganzen Regierungsbezirk durch den Vorsitzenden Hans-Dieter Scherpf hieß der 2. Bürgermeister von Bad Kissingen Prof. Dr. Dr. Peter Deeg, die Gäste im Namen der Stadt herzlich willkommen und verlieh seiner Freude darüber Ausdruck, dass der europäische Gedanke in Unterfranken, vor allem in Hammelburg und Bad Kissingen, so großen Rückhalt findet. Lobend hob er die Jugendarbeit des Kreisverbands Bad Kissingen hervor, der mit den Jungen Europäern in den letzten Jahren den größten europäischen Jugendverband der Bundesrepublik aufgebaut hat. In seinem Tätigkeitsbericht ließ der Bezirksvorsitzende Hans-Dieter Scherpf die wichtigsten Highlights der Arbeit des Bezirksverbands in den letzten 12 Monaten Revue passieren. Schatzmeister Dieter Lotze konnte von den soliden Finanzen des Bezirksverbands berichten. Anschließend wurde der Vorstand des Bezirksverbands einstimmig entlastet. Der Stellvertretende Vorsitzende Edgar Schuck informierte die Versammlung sodann über die

Lage des Europäischen Wettbewerbs in Unterfranken und Sebastian Kleinhenz, der stellvertretende Vorsitzende der Jungen Europäer Bayern, berichtete über die erfolgreichen JE – Seminare der letzten Jahre und die erfreuliche Mitgliederentwicklung bei den Jungen Europäern, zu der vor allem der Kreisverband Bad Kissingen entscheidend beigetragen habe. Außerdem wies er auf die bevorstehende JE – Landesversammlung hin, die im Juli in München stattfindet und bei der hochkarätige Politiker erwartet werden. Der Höhepunkt der Kreisversammlung war die Ehrung von Gerda Peters aus Bad Kissingen und Edwin Lang aus Aschaffenburg. Diese wurden aufgrund ihrer Verdienste um den Bezirksverband und aufgrund ihres breitgefächerten jahrzehntelangen europäischen Engagements von Dieter Scherpf zu Ehrenmitgliedern der Europa-Union ernannt. Ein Bericht von Edgar Hirt, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Europa-Union Bayern, über die Situation des Landes- und Bundesverbands schloss sich an und am Ende der Bezirksversammlung wurde einstimmig eine Resolution zu Libyen verabschiedet, in der die Delegierten ein gemeinsames europäisches Handeln in diesem krisengebeutelten Land

forderten. Die EU, so der allgemeine Tenor, dürfe nicht tatenlos zu sehen, wie dort von dem brutalen Diktator Gaddafi Menschenrechte mit Füßen getreten würden und müsse Libyens Bevölkerung auf ihrem Weg in die Freiheit durch eine konstruktive Politik der zivilen Krisenbewältigung unterstützen.



Der Bezirksvorsitzende Hans-Dieter Scherpf mit Gerda Peters und Edwin Lang, den neuen Ehrenmitgliedern des Bezirksverbands der Europa-Union

Europa-Union 9 Tage in der Toskana

HAMMELBURG (hds) 9 Tage Bildungsreise und Badeurlaub. Eine Reisegruppe der Europa-Union Hammelburg mit 46 Teilnehmern unternahm unter der Reiseleitung von Ingrid und Hans-Dieter Scherpf eine Studienreise in die Toskana / Italien.

Die Teilnehmer wohnten 9 Tage im Seebad Lido di Camaiore direkt am Ligurischen Mittelmeer, im vorzüglichen Hotel „EUropa“.

Von dort aus besuchte die Gruppe die Städte Florenz, Siena, Volterra, San Gimignano, Pisa, Massa, sowie die Cinque Terre.

Eine Weinprobe in dem ländlichen Weingut „IL FEUDO“ in Montignoso in den Bergen der Versilia war einer der Höhepunkte, wie auch der Besuch des „Kissingen-Platzes“ in der Partnerstadt Massa von Bad Kissingen.

Viel Freude machte den Teilnehmern die Vielfalt der Natur, aber besonders auch die typische Landschaft der Toskana mit den mar-

kanten Zypressen-Bäumen, Weinbergen und Wäldern, sowie den vielen eindrucksvollen Gebäuden wie Kirchen, Schlösser und Burgen.

Das schöne Wetter, sowie die hohen Luft- und Wassertemperaturen luden in der Freizeit zum Baden und Sonnen am Meer ein.

Alle Teilnehmer waren von der Reise begeistert und traten mit vielen einmaligen Eindrücken die Heimreise über die Schweiz nach Hammelburg an. Franz Herrler bedankte sich im Namen aller Teilnehmern beim Kreisvorsitzenden der Europa-Union Hans-Dieter Scherpf und seiner Gattin Ingrid für die vorzügliche Organisation der Reise. Alle Teilnehmer kamen wieder wohlbehalten und gesund in Hammelburg an. Man war sich einig wieder einmal eine ähnliche Studien-Reise in ein Gebiet in Italien zu planen.

Halb-Tages-Winterwanderung nach Obererthal

HAMMELBURG Trotz schlechter Witterungsbedingungen konnte Dieter Lotze um 15.00 Uhr eine recht ansehnliche Wandergruppe von 15 Personen am Postamtshaus Hammelburg, dem Ausgangspunkt dieser Winterwanderung, begrüßen.

Die ursprünglich vorgesehene Route wurde wegen des nicht idealen Wanderwetters kurzfristig verändert und man marschierte dem Diebacher Radweg entlang bis zur Thulbabrücke, um dann in der Ortsmitte von Untererthal Halt zu machen.

Begutachtung Dorfbrunnen

An dem von unserem Mitglied, Herrn Herbert Baus, neu errichteten Dorfbrunnen erfolgte nach Begutachtung dieses sehr gut

gelungenen Werkes eine flüssige Stärkung und der Weg führte nach ca. 1 1/2 Stunden in den Obererthaler Landgasthof Brust

Dort ist die Gruppe Hammelburger Europäer inzwischen auf über 30 Personen angewachsen, und man genoss dann in fröhlicher Gemeinschaft, die von unserem Gasthaus-Ehepaar Brust zubereiteten 1/2 Enten, bzw. Schäumele.

Nach dem Genuss dieser vorzüglichen fränkischen Spezialitäten und dem einen, bzw. anderen Obererthaler-Schoppen, machten sich die frohgelaunten und gestärkten Wanderer wieder auf den Nachhauseweg.

Mitgliederbewegung (Stand Juni 2011) Mitgliederstand Gesamt: 532 inkl. 41 JE

Eintritte

Günther	Christa	Zeitlofs
Kraut	Christel	Würzburg
Merklein	Heinz	Zeitlofs
Reuter	Christine	Hammelburg
Reuter	Günther	Hammelburg
Scheller	Inge	Hammelburg
Volpert	Irmgard	Fuchsstadt
Volpert	Rudolf	Fuchsstadt
Zeier	Rita	Hammelburg
Zwerez-Weis	Monika	Fuchsstadt

Verstorben

Lutz	Alfred	Morlesau / HAB
Mieg	Harald	Diebach / HAB
Stöcker	Theo	Hammelburg



Einladung zur Bus-Tagesfahrt am Dienstag, 13. September nach Speyer

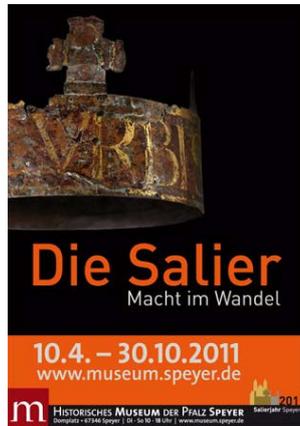
Der Arbeitskreis Politik und Gesellschaft (APG) der Europa-Union, Kreisverband Hammelburg, plant am Dienstag, 13. September, eine Tagesfahrt mit dem Bus nach Speyer. Ziel der Reise ist der

Besuch der Sonderausstellung „Die Salier - Macht im Wandel“

im Historischen Museum der Pfalz und die

Besichtigung des Domes zu Speyer

Die Salier waren ein fränkisches Geschlecht, das in Jahren von 1024 bis 1125 vier bedeutende Könige und Kaiser stellte. Unter der Herrschaft der Salier wurde der mächtige Dom erbaut, ein Meisterwerk romanischer Architektur. Vor 950 Jahren wurde er geweiht. Die Geschichte Speyers und das Wirken der vier Herrscher ist in einzigartiger Weise mit der Geschichte Europas verknüpft. Die Jahre der salischen Kaiser waren



Jahre des Auf- und Umbruchs in Europa. Zahlreiche Exponate von Weltrang aus Museen in Deutschland und Europa werden zum ersten Male in einer Ausstellung vereint. Um Anmeldung zur Tagesfahrt nach Speyer wird bis spätestens

13. August 2011

auf dem beigefügten Anmeldeformular gebeten.

Leitung: Dieter Galm

Anfragen/Auskünfte Tel.: 09732 – 2792

Kosten für Busfahrt, Eintritte und Führungen im Museum und im Dom:

Mitglieder: € 45.--
Nichtmitgliederzuschlag € 5.--

Einladung

Der Arbeitskreis Politik und Gesellschaft der Europa-Union Hammelburg, lädt Mitglieder und Gäste **am Dienstag, 02. August 2011** zu einer Exkursion in den Fuchsstädter Wald ein.

Anlässlich des „Internationalen Jahres der Wälder“ wird uns unser Mitglied **Forstamtsrat a.D. Karl Fuchs** über den Wald als ein wichtiger, natürlicher Lebensraum, ein wertvolles Naturerbe und einer unverzichtbaren Ressource für die Menschen informieren. Der Treffpunkt für alle Teilnehmer ist **um 14.00 Uhr** an der Straße gegenüber der ehemaligen Krawattenfabrik Halbritter in Fuchsstadt. Danach Weiterfahrt in den Wald. Dauer der Exkursion cirka 2 Stunden.



Die Vereinten Nationen möchten die besondere Verantwortung, die wir Menschen für die Wälder haben, weltweit ins Blickfeld rücken. Deshalb haben Sie das Jahr 2011 zum „**Internationalen Jahr der Wälder**“ erklärt. Wälder haben in unserer heutigen Zeit vielfältige Funktionen: Sie sind Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere. Sie

liefern den erneuerbaren und umweltfreundlichen Rohstoff Holz. Zudem beschäftigt die Forstwirtschaft mehr als 1,2 Millionen Menschen in Deutschland. Gleichzeitig bietet sie uns einen Raum für Erholung und sportliche Aktivitäten auf 11,1 Millionen Hektar Fläche. Nach der Exkursion treffen wir uns an einer Jagdhütte zu einem gemütlichen Beisammensein.

Kosten: € 5.—für ein Paar Wildschweinbratwürste und ein Getränk.

Wir bitten Sie um Anmeldung auf dem beigefügten Anmeldeschein.

Europa Union Kreisverband Hammelburg- Postfach 1115 97754 Hammelburg

Tel / Fax Europa-Haus 09732-785 614

oder Dieter Galm Tel. 09732-2792

oder im Briefkasten am Europa-Haus am Viehmarkt / Hammelburg einwerfen

oder e-mail: europa-haus@online.de oder dietergalm@gmx.de

ANMELDUNG

für das **Tagesfahrt nach Speyer** am Dienstag den 13.September 2011 zum Besuch der Sonderausstellung „Die Salier – Macht im Wandel „ und die Besichtigung des Domes.

1. _____

2. _____

Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon, E-mail)

Ich bin damit einverstanden, dass der Teilnehmerpreis von meinem Konto:

Nr. _____ Bankverbindung: _____ BLZ: _____

am 15.August abgebucht wird.

Datum

Unterschrift

Europa Union Kreisverband Hammelburg- Postfach 1115 97754 Hammelburg

Tel / Fax Europa-Haus 09732-785 614

oder im Briefkasten am Europa-Haus am Viehmarkt / Hammelburg einwerfen

oder e-mail: europa-haus@online.de oder edgarhirt@web.de

ANMELDUNG

für die **Exkursion in den Fuchsstädter Wald** am Dienstag,02.August 2011

1. _____

2. _____

Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon, E-mail)

Der Unkostenbeitrag von € 5.–für ein Paar Wildschweinbratwürste und ein Getränk wird vor Ort kassiert.

Datum

Unterschrift



Bundesgartenschau 2011
Koblenz verwandelt



Fahrt zur Bundeshgartenschau 2011 nach Koblenz

Termin: Samstag den 30. Juli 2011

Abfahrt:

7:00 Uhr ab Autohaus Sell Hammelburg

7:10 Uhr am Weihertor-Platz Hammelburg

Rückfahrt:

18:30 Uhr ab Koblenz (Abfahrtsort wird im Bus bekanntgegeben)

Reisekosten komplett: 39,- €

- Busfahrt
- Eintritt BuGa
- Fahrt mit der Seilbahn zu Burg Ehrenbreitstein
- Pendlerbusfahrten vor Ort
- Trinkgelder

Eine Einkehr, ist im „Weindorf“ in Koblenz ab 16:30 Uhr vorgesehen!

Reisebegleitung: Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf

PS.: Die Fahrt findet nur bei einer Anmeldung von mindestens 40 Personen statt

✂

Europa Union Kreisverband Hammelburg e.V. - Postfach 1115, 97754 Hammelburg

Europa-Haus Tel / Fax 09732- 785614 oder Tel. 09732- 4161

E-Mail: europa-haus@online.de od. h-d.scherpf@online.de

oder im Briefkasten am Europa-Haus am Viehmarkt / Hammelburg einwerfen

Verbindliche ANMELDUNG (möglichst bis 20.07.2011)

Fahrt zur Bundeshgartenschau 2011 nach Koblenz am Sa. 30.07.2011

1. _____
(Name, Vorname, Anschrift, E-Mail, Telefon)

2. _____
(Name, Vorname, Anschrift, E-Mail, Telefon)

(Bank, Konto, BLZ)

Ich bin einverstanden, dass der Reisepreis von meinem Konto eingezogen wird.

Hinweis: Die Fahrt geschieht auf eigenes Risiko. Ich bin einverstanden, daß ein evtl. Überschuß der EU zufließt!

Ort, Datum,

Unterschrift

Türkei – Istanbul



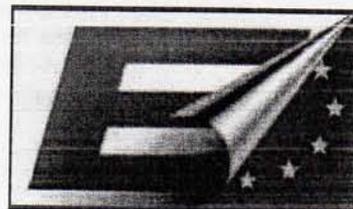
EUROPA – UNION

Kreisverband Hammelburg e.V

Tel.: 0 97 32 – 52 37

Fax: 0 97 32 – 78 56 14

E-Ma dieterlotze@web.de



ISTANBUL – STADT AUF ZWEI KONTINENTEN

4-tägige Städtereise im zentralen 4-Sterne-Hotel inkl. der Ausflüge

Flug mit  **Lufthansa** ab/an Frankfurt

Reisetermin: 04. bis 07. November 2011



Istanbul ist eine der anziehendsten Städte der Welt. Die wechselreiche Geschichte aus byzantinischer, römischer und osmanischer Zeit spiegelt sich in zahlreichen Sehenswürdigkeiten wider. Verteilt auf sieben Hügeln und zwei Kontinenten bildet sie eine Brücke zwischen Europa und Asien.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Bustransfer von Hammelburg zum Flughafen Frankfurt und Flug nach Istanbul. Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zu Ihrem Hotel. Bei einem Willkommens-Cocktail erhalten Sie erste Informationen. Im Anschluss steht ein Spaziergang auf dem Programm, bei dem Sie das Valens-Aquädukt besuchen – ein eindrucksvolles Relikt der Wasserversorgung der Stadt zur Byzantinischen Zeit. Rückkehr zum Hotel und Abendessen dort. Übernachtung im Hotel Black Bird.

2. Tag: Blaue Moschee – Hagia Sophia – Topkapi Palast

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Istanbuls lernen Sie auf einer Stadtrundfahrt kennen. Sie sehen die Sultan-Ahmet-Moschee, auch Blaue Moschee genannt und fahren zur Hagia Sophia. Über fast 1000 Jahre hinweg, bis zum Bau des Petersdoms, galt sie als die bedeutendste und größte Kirche des Christentums. Im Anschluss besuchen Sie den Topkapi-Palast mit einer Ausstellung osmanischer Schätze (Harem ist nicht inklusive). Abendessen in einem landestypischen Lokal und Übernachtung im Hotel Black Bird.

Zusatzflug am Abend: ISTANBUL BEI NACHT (fakultativ)

Die Metropole Istanbul vereint zwei Kontinente. Sie fahren über die Bosphorus Brücke auf die asiatische Seite von Istanbul. Vom Camlica Hügel genießen Sie den Blick auf die Lichter der Stadt und den Bosphorus bei Nacht. Nach einem türkischen Mokka fahren Sie zum Ufer von Üsküdar. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf den Leanderturm oder auch „Mädchenturm“. Der Leuchtturm liegt auf einer Insel im Bosphorus und ist eines der Wahrzeichen Istanbuls.

3. Tag: Großer Basar – Süleymaniye Moschee – Bootsfahrt auf dem Bosphorus

Nach dem Frühstück besuchen Sie den berühmten Großen Basar Kapalı Çarşı. Der Basar mit seinen etwa 4.000 Geschäften bietet alles was das Herz begehrt. Im Anschluss sehen Sie die Süleymaniye Moschee, sie gilt als beispielhaft für den osmanischen Stil in der Architektur. Nachmittags erleben Sie bei einer Bootsfahrt auf dem Bosphorus die großartige Silhouette und Lage Istanbuls. Abendessen in einem landestypischen Lokal und Übernachtung im Hotel Black Bird.

4. Tag: Goldenes Horn und Eyüp Moschee – Rückreise

Am Vormittag fahren Sie zum Goldenen Horn. Der Meeresarm liegt zwischen den beiden europäischen Stadtteilen Istanbuls (Alt-Istanbul und Neu-Istanbul). Sie sehen die Eyüp Moschee mit dem Grab des Fahnenträgers des Propheten. Nach einem Tee im Café auf dem Hügel Pierre Loti Abfahrt zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

Änderungen in der Programmabfolge vorbehalten.

REISETERMIN.

04.11 – 07.11.2011

REISEPREIS PRO PERSON IM DZ.

min. 45 Personen:	€ 499,-
min. 40 Personen:	€ 507,-
min. 35 Personen:	€ 517,-
min. 30 Personen:	€ 535,-

ZUSÄTZLICH BUCHBAR (PREISE PRO PERSON).

• Einzelzimmerzuschlag	€ 99,-
• Zusatzflug „Istanbul bei Nacht“ (Tag 2)	€ 30,-

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN.

- Bustransfer von Hammelburg zum Flughafen Frankfurt und zurück
- Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach Istanbul und zurück
- Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrssteuer
- 3 Übernachtungen im zentralen 4-Sterne-Hotel Black Bird o. ä.
- Tägliches Frühstücksbuffet
- 3 Abendessen (1 x im Hotel und 2 x in lokalen Restaurants)
- Ausflüge und Besichtigungen wie beschrieben inklusive der Eintrittsgelder und Deutsch sprechender Reiseleitung
- Alle Transfers im modernen, klimatisierten Reisebus
- Kofferträger im Hotel
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Reiseinformationen (Karte etc.)
- Reisepreissicherungsschein

IHR 4-STERNE-HOTEL BLACK BIRD (LANDESKATEGORIE)

Das Hotel liegt in der Altstadt, im Stadtteil Laleli. Der Große Basar ist ca. 10 Gehminuten entfernt. Transfer zum Flughafen ca. 30 Minuten. Zur Ausstattung gehören Empfangshalle mit Rezeption, Lobbybar Patisserie, 2 Restaurants und Friseur. Der Health Club mit türkischem Bad, Sauna und Fitnesscenter kann gegen Gebühr genutzt werden. Die insgesamt 81 Zimmer verfügen über Bad/WC, Föhn, Direktwahltelefon, Sat.-TV, Minibar (gegen Gebühr) und Klimaanlage (stundenweise). Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.

VORAUSSICHTLICHE FLUGZEITEN. (vorbehaltlich Änderungen!)

Hinflug: 04.11.2011	Frankfurt – Istanbul	09:05 – 13:00 Uhr
Rückflug: 07.11.2011	Istanbul – Frankfurt	17:35 – 19:45 Uhr

REISEBEDINGUNGEN/RÜCKTRITT:

Sie können jederzeit durch schriftliche Erklärung von der Reise zurücktreten. Bei Rücktritt gelten folgende Stornogeühren.

bis 30. Tag vor Reisebeginn 20%	29. 22. Tag vor Reisebeginn 25%
21 15. Tag vor Reisebeginn 35%	14. 7 Tag vor Reisebeginn 55%
ab 6. Tag vor Reisebeginn 65%	am Tag des Reiseantritts 90%

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

